

Frau Böhlen kneift!

Sehr geehrte Frau Böhlen,

auf Ihrer Homepage werben Sie mit der Aussage: "Ich freue mich auf das Gespräch mit Ihnen". Ist das ehrlich, echt und von Herzen gemeint? Dann kann ich nicht verstehen, warum Sie das Kandidatengespräch mit mir bei goodnews abgelehnt haben. Wir wollten mit Herrn Frietsch eine Gesprächsrunde über Werte, Ziele und Motive der Kandidaten zur Gemeinderatswahl führen. Ich zitiere, welche Begründung Sie zur Ablehnung gegeben haben: "Ich bin Fraktionsvorsitzende und Mitglied des Landtags und trete gegen Spitzenkandidaten an, und nicht gegen jemanden aus den hinteren Reihen. Ich finde das unverschämt". Zitat Ende.

Das zeigt auf, welche Werte Sie haben.

Ist ein Kandidat weniger Wert als eine Fraktionsvorsitzende oder gar Landtagsabgeordnete?

Uns, der FBB, die noch keinen Kandidaten im Gemeinderat haben können, geht es um die Sache, und nicht um Ämter und Funktionen. Ich bin sicher, viele Wähler am 25.5. denken genauso.

Wahrscheinlich sind dies nicht mehr Ihre Themen, und der Umgang mit Bürgern ist Ihnen fremd geworden. Ihre Kompetenz, die Sie aus Ihrer bisherigen beruflichen Laufbahn beziehen, stelle ich in Zweifel. Nicht nur für den Gemeinderat, sondern nach dieser, Ihrer Äußerung, auch für den Landtag. Bürgernähe ist eine Herzenssache und darf nie Kalkül sein. Eine Bürgerin, mich also, haben Sie enttäuscht.

Mit besten Grüßen,
Uschi Beer